

UNSERE Gewinnerinnen

Fast 100 Kandidatinnen hatten Sie vorgeschlagen. Frauen, die Sie bewundern. Auch wenn es nicht leicht fiel, wir haben uns entschieden: Das sind unsere drei „Frauen für die Zukunft 2012“

Texte: Jennifer Köllen und Nina Ponath; Fotos: Gunter Glücklich



KATEGORIE
**FAMILY
BUSINESS**

YVONNE TRÜBGER weiß, das Wichtigste ist die Freude an der Arbeit. „Sonst kann man es gleich lassen“, sagt die 42-Jährige. Sie hat sich nicht nur aus Pflichtbewusstsein dazu entschlossen, den Familienbetrieb fortzuführen, sondern vor allem aus Leidenschaft: „Es gab keinen einzigen Tag, an dem ich die Tür zum Geschäft aufgeschlossen habe und dachte: keinen Bock.“ Vor 140 Jahren gründete ihr Urgroßvater ein Pianohaus in Hamburg. Vor 16 Jahren übernahm Yvonne Trübger das Geschäft von ihrem Vater. „Es war nicht einfach, in so große Fußstapfen zu treten“, gibt sie zu. Heute ist ihr Pianohaus eines der marktführenden Fachgeschäfte in Norddeutschland: 120 Instrumente auf 700 Quadratmetern. Ein Geheimnis ihres Erfolgs: „Ich habe alles von der Pike auf gelernt.“ Außerdem habe das Klavierspielen sie Disziplin und Konsequenz gelehrt, sagt sie. Ein Grund mehr, ein Piano zu kaufen.